



Werte Bürgerinnen und Bürger,

13.12.2024 - 4. Ausgabe

ein turbulentes Jahr liegt hinter uns, ein sehr spannendes Jahr 2025 vor uns. Gönnen Sie sich und Ihren Familien ein paar besinnliche Tage. Ich wünsche Ihnen eine schöne vorweihnachtliche Zeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2025. Ein Dank für die Unterstützung und Loyalität gilt zudem allen, die sich im Ehrenamt und im Dienste der Gemeinde engagiert haben, sowie bei den Gemeinderäten für das entgegengebrachte Vertrauen im laufenden Jahr. Besonders freue ich mich, dass wir auch in diesem Jahr wieder einen großen Christbaum am Bürgerhaus realisieren konnten. Hier ein herzliches Dankeschön an den Spender.

KINDERGARTEN

Nachdem wir im Sommer den neuen erweiterten Spielplatz mit Hangrutsche für die Kinder freigeben konnten, ist das Erweiterungsprojekt „Kindergarten“ soweit abgeschlossen. Das Kita-Team sowie wir seitens der Gemeinde möchten in einem „Tag der offenen Tür“ die neuen Örtlichkeiten der Bürgerschaft zeigen. Wir laden Sie daher heute schon am 18.05.2025 zu diesem Tag ein. Es wird dazu ein kleines Rahmenprogramm erstellt, zu dem wir Sie noch informieren werden. Bitte den Termin heute schon vormerken. Aktuell suchen wir für unsere Einrichtung einen Erzieher / eine Erzieherin. Wenn Sie mehr über die Stelle wissen wollen, gerne bei mir oder in der Kita melden. Die aktuelle Ausschreibung finden Sie in der Gemeinde-App.

Am 20.01.2025 findet von 16.00 Uhr – 18.00 Uhr ein Infotag für Interessierte statt. Hier kann die Einrichtung auch besichtigt werden.

Kontakt: 08273-9945301. Eine Anmeldung findet ab dem 21.01.2025 - 31.01.2025 erstmalig online statt.

GLASFASERAUSBAU

Erfreulich ist, dass der Glasfaserausbau in unserer Gemeinde weitgehend abgeschlossen ist. Ich gehe heute davon aus, dass alle Anlieger, die eine Erschließung beantragt hatten, diese auch erhalten haben. Auch wenn die Bauarbeiten weitgehend abgeschlossen sind, ist eine Endabnahme erst im Frühjahr 2025 geplant. Sollten noch Mängel festgestellt werden, müssen diese von der ausführenden Firma behoben werden. Zudem wird noch an den Schnittkanten ein Fugenverguss ausgeführt.

KANALBEFAHRUNG

Wie bereits informiert steht die Gemeinde vor der Herausforderung, das gemeindliche Kanalnetz zu sanieren. Das Kanalnetz wurde daher vor einiger Zeit mit der Kamera befahren, um mögliche Schadstellen zu lokalisieren. Bei der Befahrung wurde festgestellt, dass mehrere Revisionschächte auf privaten Grundstücken nicht zugänglich waren. In Kürze sollen diese nachbefahren werden. Die dringende Bitte: Stellen Sie sicher, dass der Revisionschacht auf Ihrem Grundstück zugänglich ist!

GEBÜHREN GRÜNGUTANNAHME 2025

Der Gemeinderat hat den Neuerlass der Benutzungsordnung für Bauschutt und Grüngutannahmestelle beschlossen. Wesentlich ist dabei, dass die Jahreskarte für die Grüngutannahme von 20€ auf 30€ ab 2025 angepasst wird. Auch die Gebühr von der Bauschuttannahme wurde angepasst. Zuletzt wurden die Gebühren im Jahr 2015 behandelt!

RÄUM- UND STREUPFLICHT

Bitte beachten Sie: Die Räum- und Streupflicht gilt **werktags von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr**, sonn- und feiertags ab 8.00 Uhr. Hydranten und Kanaleinläufe sind freizuhalten. In Siedlungsgebieten kommt der kommunale Winterdienst nur bei Glätteisregen bzw. sehr starkem Schneefall zum Einsatz. Stellen Sie dringend Ihre Fahrzeuge auf Ihr eigenes Grundstück, damit der Winterdienst die Straßen ungehindert Räumen kann! **Streusplitt in kleineren Mengen ist in einem Behälter an der Freifläche am Schmutterspitz bereitgestellt.**

AUSBLICK PROJEKTE / HERAUSFORDERUNG

Die finanziellen Herausforderungen der Gemeinde sind enorm. Die Pflichtaufgaben sind zwingend zu erfüllen, manche Projekte müssen umgesetzt werden. Wer die Zeitung liest hat mitbekommen, dass bereits mehrere Gemeinden darum ringen einen ausgeglichenen Haushalt aufzustellen. Folgend ein Ausschnitt aus unseren Herausforderungen in den nächsten Jahren:

- Steigende Kosten und sinkende Einnahmen im Verwaltungshaushalt
- Beschaffung neues Feuerwehrfahrzeug
- Planung und Umsetzung Hochwasserschutzmaßnahmen
- Kanalsanierung im Gemeindegebiet
- Austausch Fenster Bürgerhaus / Anstrich Fassade
- Erweiterung Verwaltungsgebäude in Nordendorf
- AZV – Ertüchtigung und Erweiterung der Verbandskläranlage
- WZV – Brunnenerweiterung

SOLARPARK

Im letzten Mitteilungsblatt habe ich bereits ausführlich über den geplanten Solarpark informiert. Aktuell stellen wir auf der Homepage der Gemeinde die Bekanntmachungen zur 3. Änderung des Flächennutzungsplans sowie Bebauungsplan für die öffentliche Beteiligung zur Verfügung. Hier können noch bis zum 03.01.2025 schriftliche Stellungnahmen abgegeben werden.

PV (SOLAR) - FEUERWEHRHAUS

Wir haben begonnen eine Solaranlage auf dem Dach des Feuerwehrhauses zu installieren. Die Anlage wird eine Leistung von 20 KWp haben. Zudem wird noch ein erweiterbarer Batteriespeicher mit einer derzeitigen Leistung von knapp 11 KW installiert. Dadurch besteht auch die Möglichkeit das Bürgerhaus bei Stromausfall mit Strom zu versorgen.

GESCHWINDIGKEITSMESSGERÄT

Vor kurzem haben wir ein neues Geschwindigkeitsmessgerät beschafft. Mit diesem Gerät können wir erstmalig Geschwindigkeiten erfassen und auswerten. Zum Start haben wir das Gerät im Bereich des Kindergartens / Hauptstraße in der 30 - Zone installiert. An unseren ersten Tagen der Erfassung wurden durchschnittlich 177 Fahrzeuge je Tag gezählt. Der „Spitzenreiter“ war bisher bei einer gültigen Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h mit 70 km/h (10.12) gemessen worden!

BERICHT VOM WASSERZWECKVERBAND

Gebührenkalkulation Trinkwasser: Der Wasserzweckverband muss als Versorgungseinrichtung kostendeckend arbeiten, was bedeutet: Das Geld, das der Zweckverband zum Unterhalt der Schmuttergruppe ausgibt, muss er auch einnehmen. Um kostendeckend zu arbeiten, werden einerseits Ausgaben berücksichtigt, die im vergangenen Berechnungszeitraum lagen, also 2021 bis 2024, und die im kommenden Berechnungszeitraum voraussichtlich anstehen werden, also zwischen 2025 bis 2027. Beraten wurde in der WZV-Sitzung am 11. November darüber, ob an beiden Gebührenpositionen Anpassungen stattfinden sollen – also an der Grundgebühr und der Verbrauchsgebühr oder nur an der Verbrauchsgebühr. **Einstimmig entschieden hat sich das Gremium nun dafür, die Verbrauchsgebühren ab dem 1. Januar 2025 von 1,30 €/m³ auf 1,76 €/m³ anzuheben. Darüber hinaus wurde die Grundgebühr erhöht. Die Grundgebühr für einen normalen Hausanschluss mit bis 4 m³/h Dauerdurchfluss beläuft sich künftig auf 72 €/Jahr, bisher waren es 48 €/Jahr**

Sicherung der Trinkwasserversorgung: Zur öffentlichen Verbandssitzung am 11. November hatten wir Referenten von einem Büro für Hydrogeologie sowie vom Wasserwirtschaftsamt Donauwörth geladen, die

den bisherigen Weg der Suche nach einem passenden Standort für den erforderlichen neuen Trinkwasserbrunnen rekapitulierten. Dies geschah auf der Grundlage der drei vorliegenden Gutachten aus den Jahren 2019, 2021 und 2024. Warum braucht es einen neuen Trinkwasserbrunnen:

Zum einen ist das Fördervolumen der Bestandsbrunnen auf 550.000 Kubikmeter im Jahr begrenzt. Wir fördern bereits jährlich ca. 530.000 Kubikmeter, perspektivisch wird es noch zunehmen.

Zum anderen zeigt ein Blick in die nahe Zukunft, dass bereits im Jahr 2034 die Entnahmeerlaubnis für unsere Bestandsbrunnen abläuft. Rechtlich ist es uns nicht gestattet, an gleicher Stelle den künftigen Wasserbedarf im Verbandsgebiet an dieser Stelle zu fördern. Insgesamt wurden drei Untersuchungen vorgestellt. Die Ergebnisse in Kürze: Keiner der im Jahr 2019 untersuchten Standorte war geeignet. Als Favorit bezeichnet wurde – im Rahmen der Untersuchung im Jahr 2021 – ein Standort südwestlich von Ellgau. Möglich wäre auch ein Standort, der sich nordwestlich von Ellgau befindet. Die Untersuchung aus dem Jahr 2024 ergab, dass es theoretisch nördlich von Ellgau einen weiteren neuen potentiellen Brunnenstandort gäbe, welcher aber aus Sicht des Wasserwirtschaftsamtes nicht genehmigungsfähig ist. Alle Informationen zu beiden Themen und rund um unser Trinkwasser finden Sie auf der Homepage des WZV. Adresse:

<https://www.schmuttergruppe.de>

ORGANISATORISCHES / TERMINE

Bundestagswahl: Am 23.02.2025 findet die Bundestagswahl statt. Wahllokal: Im Bürgersaal

Entsorgungsinformationen:

- Leider stand der Abfallkalender 2025 mit der Ausgabe des Mitteilungsblattes vom Abfallwirtschaftsbetrieb nicht zu Verfügung.
- Veränderte Abfuhrtermine an Weihnachten
 - 21.12.2024, Samstag, Altpapiertonne
 - 23.12.2024, Montag, Restmülltonne
- Weihnachtsbäume können am Freitag, den 17.01.2025 von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr kostenlos an der Grüngutsammelstelle abgegeben werden.
- Ab dem 01.01.2025 werden keine Gelbe Säcke mehr angenommen. Es ist zwingend die Gelbe Tonne zu verwenden.
- Bei der Öffnung des Wertstoffhofes gibt es keine Verschiebungen über die Feiertage!
- Keine Amtsstunden am: 02.01.2025!

BÜRGERVERSAMMLUNG AM 14.02.2025

Bitte halten Sie sich den Termin für die Bürgerversammlung am 14.02.2025 ab 19.00 Uhr frei. Die Bürgerversammlung ist für mich die Möglichkeit, Sie über die aktuellen Entwicklungen in unserer Gemeinde zu informieren.

Anlagen zum MTB: Information zur Altpapiersammlung, Vereinstermine 1HJ. 2025